

Fugenmörtel Trass FMT 15



> breites Anwendungsfeld

> frostfest

> minimiert Ausblühungen



Produkteigenschaften

Pulverförmiger, lebensmittelechter, wasser- und frostfester, vergüteter, hydraulisch abbindender Fugenmörtel auf Trassbasis für die Verfugung von breiten Fugen. Fugenmörtel Trass FMT 15 bietet zusätzlich Sicherheit vor Ausblühungen und Verfärbungen.

Anwendung

Im Innen- und Außenbereich zum Verfugen von 4 - 15 mm Fugenbreite. Zur Verfugung von Natursteinen und Fliesen.

Produktdaten

Lieferform:

25 kg Sack 48 PS / 1200kg pro Palette

Lagerung: Trocken auf Holzrost, im unangebrochenen Originalgebinde ca. 24 Monate lagerfähig.

Farbtonangebot: grau, mittelbraun, anthrazit, beige, manhattan

Technische Angaben

Verbrauch: 0,6 -2,0 kg/m²
 Wasserbedarf: ca. 0,26 l/kg (=26%)
 je nach Fliesenformat und Fugenbreite
 Topfzeit: ca. 2 Std.
 Begehbar: nach ca. 24 Std.
 Fugenbreite: 4-15 mm

geprüft nach

ÖNORM EN 13888

Verarbeitung

Empfohlenes Werkzeug:

Langsam laufendes elektrisches Rührwerk, geeignetes Mischgefäß, Maurerkelle, Fugenbrett, Gummispachtel, Fugenschwamm, Wasserkübel. Werkzeug sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Untergrund:

Der Verlegemörtel der Fliesen muss ausreichend trocken sein. Die Fugenflanken müssen trocken und frei von Staub und haftungsmindernden Stoffen sein. Vor dem Einbringen des Fugenmörtels sind etwaige Klebemörtelreste aus der Fuge zu entfernen.

Geeignet für keramischen Fliesen, Platten, Naturstein, Cotto und Marmor. Ebenso bei Betrieb einer Fußbodenheizung sowie auf Terrassen und Fassaden. Nicht geeignet für säurebeständige Verfugung, den Verschluss von Dehnfugen und bei starker Nassbeanspruchung. Hier empfiehlt Murexin **Fugenmörtel Epoxy FMY 90** oder **Fugenmörtel Extrem FME 80**.

Anmischen:

In einem sauberen Mischgefäß durch Einrühren mittels langsam laufendem Rührwerk homogen und knollenfrei anmischen (Mischzeit ca. 3 Minuten). Dabei werden ca. 6,5 Liter Wasser je 25 kg **MUREXIN Fugenmörtel Trass FMT 15** (entspricht ca. 0,26 l/kg) benötigt. Nach ca. 3 Minuten Rastzeit nochmals kurz aufrühren.

Wird die Fuge einer extremen Belastung (thermisch oder statisch) ausgesetzt oder soll die Oberfläche

Fliesenverlegetechnik

wasserabweisende Eigenschaften aufweisen, so soll das Material mit ca. 5-10% **MUREXIN Universalemulsion KFV 18** vergütet werden.

Verarbeitung:

Mit Fugenbrett oder Gummispachtel diagonal zur Fugenrichtung einstreichen. Nach dem ersten Antrocknen mit reinem Wasser und weichem Schwamm reinigen. Darauf achten, dass die Fugen bündig gefüllt sind. Nach Abtrocknung den noch verbliebenen Zementfilm nochmals mit reinem Wasser abwaschen.

Nach der Verfugung ca. 24 Stunden vor mechanischer Belastung (Begehen) schützen.

Um Fleckenbildung im Fugenmörtel zu vermeiden, muss der Verlegemörtel vor der Verfugung bereits durchgetrocknet und gleichmäßig aus den Fugen entfernt worden sein.

Farbgleichheit kann nur innerhalb einer Produktionscharge gewährleistet werden!

für ein perfektes System

MUREXIN Trasszement ZE 10
MUREXIN Flex Klebemörtel Trass KTF 55
MUREXIN Naturstein Silikon SIL 50
MUREXIN Universalemulsion KFV 18

Wichtige Hinweise

Normen, Richtlinien und Merkblätter betreffend Untergrund beachten! Nicht bei Temperaturen unter +5°C verarbeiten. Hohe Luftfeuchtigkeit und niedrigere Temperaturen verzögern, höhere Temperaturen beschleunigen die Abbindung und Erhärtung! Keine Fremdmaterialien zugeben!

Arbeitsschutz

Arbeitsschutz: Produktspezifische Informationen hinsichtlich Zusammensetzung, Umgang, Reinigung, entsprechender Maßnahmen und Entsorgung sind dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Dieses Merkblatt basiert auf umfangreichen Erfahrungen, will nach bestem Wissen beraten, ist ohne Rechtsverbindlichkeit und begründet weder ein vertragliches Rechtsverhältnis noch eine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Für die Güte unserer Materialien garantieren wir im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Um das Fehlerrisiko zu vermindern zu helfen werden auch einschränkende Informationen angeführt. Naturgemäß können nicht alle möglichen gegenwärtigen und zukünftigen Anwendungsfälle und Besonderheiten lückenlos beinhaltet sein. Auf Angaben, welche man bei Fachleuten als bekannt voraussetzen kann wurde verzichtet. Der Anwender kann nicht von einer Rückfrage bei Unklarheiten, einer eigenverantwortlichen Erprobung vor Ort sowie einer fachmännischen Verarbeitung entbunden werden. Mit Herausgabe einer neuen Fassung der Druckschrift verliert diese ihre Gültigkeit.

Anwendung

